

Erinnerung an das Luftwaffengeschwader in Rheine

Zu einem großen Erfolg wurde die viel beachtete Ausstellung „Erinnerung an das Luftwaffengeschwader in Rheine“, die zwei Wochen in der Stadtparkasse e zu sehen war.

Eröffnet wurde die Sammlung am 19. September 2011 im Foyer der Sparkasse.

Unser Vorsitzender, Oberstleutnant a.D. Hermann H. Schorling, begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste. Sein besonderer Gruß galt dem Vorstand der Sparkasse, Herrn Buschkühle, der es ermöglicht hatte, die Räumlichkeiten für die Ausstellung zu nutzen. Für die Stadt Rheine sprach die stellvertretende Bürgermeisterin, Marianne Helmes, ein Grußwort. Sie wies darauf hin, dass die Angehörigen des Westfalengeschwaders immer gerne in der Stadt Rheine willkommen waren. Sie zeigte sich erfreut darüber, dass es der Traditionsgemeinschaft gelungen ist, die Tradition des ehemaligen Luftwaffenverbandes aufrecht zu erhalten. Für sie sei die Ausstellung eine wichtige Zeitreise durch die vergangenen fünfzig Jahre in der Stadt Rheine. Sie bedauerte, dass mit dem letzten Flug am 15. Dezember 2005 die Luftwaffenära in der Emsstadt endete. Wie auch der Vorsitzende wünschte sie, dass dem „mittleren Transporthubschrauberregiment MÜNSTERLAND“ nicht das gleiche Schicksal droht wie dem Geschwader. Unter den Gästen befand sich auch der Senior unserer Gemeinschaft, S.D. Christian Fürst zu Bentheim und Steinfurt. Walther Wever, ein Enkel des Namensgebers, Generalleutnant Walther Wever, hatte es sich ebenfalls nicht nehmen lassen, diesem besonderen Ereignis beizuwohnen. Er hatte den weitesten Weg, um in die Emsstadt zu kommen, er reiste aus München an. Alle Teilnehmer der Eröffnungsveranstaltung waren voll des Lobes für die gelungene Auswahl an Objekten, Fotos und Texten, die die Geschichte der Luftwaffe in Rheine dokumentierten. Bei dieser Gelegenheit ein ganz herzliches Dankeschön an die Münsterländische Volkszeitung (MV), die ihr Archiv für uns weit geöffnet hatte. Nur so war es möglich, die Zeit des Verbandes lückenlos zu bearbeiten. Bei einem Rundgang durch die Ausstellung konnten die Gäste die chronologischen Ereignisse, aber auch ereignisorientierte Anlässe im ehemaligen Luftwaffenverband nachvollziehen. In Videofilmen wurde über besonders herausragende Ereignisse berichtet. So war der Verband Vorreiter für die Verlegung der Luftwaffenverbände nach Gosse Bay in Kanada. Spektakuläre Bilder von Luftbetankungen bei der Überführung und Tiefstflugausbildung waren zu sehen. Bei einem kleinen Abendessen im Kasino der Theodor-Blank-Kaserne für unsere auswärtigen Gäste klang die Eröffnungsveranstaltung aus. Die Resonanz auf die Ausstellung war sehr gut. Viele Anrufe und Briefe gingen beim Vorstand ein. Sie alle lobten das Engagement des Vorstandes und gratulierten zum Erfolg. An allen Tagen wurde immer wieder interessierte Besucher gesehen. So hat sich die viele Arbeit für die Vorbereitung gelohnt.

Die beigefügten Bilder sollen einen Überblick über die Ausstellung vermitteln.

M.W.